

PRESSEMITTEILUNG

Gemeinsam stark: DEUTZ und Hypercraft schließen strategische Partnerschaft für unbemannte Bodenfahrzeuge

- Ausbau der Zusammenarbeit für Hypercraft's unbemanntes Bodenfahrzeug Razorback
- Bewertung eines Einsatzes von DEUTZ-Hybrid-, Batterie- und Energiesystemen in den Hypercraft-Plattformen
- Gemeinsame Entwicklung und Vermarktung künftiger Plattformen und Systemlösungen im Gespräch

Köln, den 21. September 2026 – Die DEUTZ AG und Hypercraft, Inc. werden ihre Zusammenarbeit im Bereich unbemannter Bodenfahrzeuge (UGV; unmanned ground vehicles) und mobiler Antriebssysteme ausbauen. DEUTZ und die auf taktische Mobilität spezialisierten Experten aus Provo, Utah, haben in einem Memorandum of Understanding (MoU) die Eckpunkte einer strategischen Partnerschaft festgelegt.

Die Partnerschaft soll die Stärken beider Unternehmen bündeln. Hypercraft entwickelt flexible, softwaredefinierte UGV-Missionsplattformen, die auf einer offenen Softwarearchitektur und umfassender Systemintegrationsexpertise basieren. DEUTZ liefert bereits leistungsstarke Verbrennungsmotoren an Hypercraft und soll künftig weitere Antriebslösungen bereitstellen. Die beiden Kooperationspartner wollen ihre Zusammenarbeit nun vertiefen und prüfen den Einsatz von skalierten OEM-Lösungen von DEUTZ für die UGV-Plattformen von Hypercraft.

„Hypercraft und DEUTZ sind zwei Unternehmen, deren Kompetenzen sich optimal ergänzen. Hypercraft entwickelt vielversprechende UGVs mit neuen offenen Softwarearchitekturen und fortschrittlichen Technologien, die Innovation und Integration an der Schnittstelle zwischen Software und Hardware für bodengebundene Fahrzeugplattformen beschleunigen. DEUTZ bringt umfangreiche Erfahrung in den Bereichen Motoren, hybridelektrische Systeme und skalierte Integration von

PRESSEMITTEILUNG

Verteidigungsfahrzeugen ein. Gemeinsam werden wir innovative und zuverlässige Lösungen für weltweite Kunden im Verteidigungsbereich entwickeln“, sagt Marco Herre, CEO der Business Unit Defense bei DEUTZ.

Im Rahmen der geplanten Zusammenarbeit bringt DEUTZ seine Kompetenz als ganzheitlicher Systemanbieter ein. Dazu gehören das Know-how der Business Unit NewTech in den Bereichen Hybridantriebe, Batterien und Leistungselektronik. Auch eine mögliche Montage und Endabnahme von Hypercraft-Plattformen und -Systemen für den europäischen Markt an einem DEUTZ-Produktionsstandort werden geprüft. Ergänzt wird der DEUTZ-Beitrag durch das globale Servicenetz mit mehr als 1.000 Standorten in über 180 Ländern.

Im Gegenzug wird Hypercraft seine fortschrittlichen Technologien, sein Know-how sowie seine Forschungs- und Entwicklungskapazitäten in den Bereichen UGV-Entwicklung und softwaredefinierte Fahrzeugarchitektur, unbemannte Plattformen und Systemlösungen einbringen. Darüber hinaus stellt Hypercraft sein Netzwerk militärischer Kunden zur Verfügung, um bei der Definition operationeller Anforderungen mitzuwirken und neue DEUTZ-Produkte für den US-Markt zu testen.

„Die Kombination aus den fortschrittlichen Technologien von Hypercraft, der offenen softwaredefinierten Fahrzeugarchitektur CARBON und der Expertise im Bereich unbemannter Plattformen mit dem Produktportfolio von DEUTZ in den Bereichen Antriebs- und Energiesysteme sowie skalierte OEM-Lösungen bildet eine starke Grundlage für zukünftige Lösungen. Wir freuen uns darauf, neue Möglichkeiten für Kunden in den Vereinigten Staaten, Europa und weiteren Märkten zu erschließen“, sagt Brian Bowers, CEO von Hypercraft.

PRESSEMITTEILUNG

Mit der Vereinbarung baut DEUTZ seine Aktivitäten im Bereich sicherheits- und verteidigungsrelevanter Mobilitäts- und Energielösungen weiter aus.

Die Business Unit Defense wird künftig zu einer tragenden Säule des DEUTZ-Konzerns – neben den etablierten Geschäftsbereichen Energy, Engines und NewTech sowie dem Servicegeschäft als zentralem Wachstumstreiber über alle Bereiche hinweg.

Das MoU legt die gemeinsamen Absichten der Partner fest. Verbindliche Aktivitäten werden in separaten Vereinbarungen geregelt. In den vergangenen zwei Jahren hat DEUTZ mehrere Unternehmen übernommen und Partnerschaften geschlossen, die zeigen, wie die Zusammenarbeit zwischen Industrieunternehmen und aufstrebenden Technologieführern funktionieren und Mehrwert schaffen kann.



Bildunterschrift: DEUTZ und Hypercraft bauen ihre Zusammenarbeit im Bereich der unbemannten Bodenfahrzeuge, wie dem Razorhead, weiter aus.

Bildnachweis: Hypercraft, Inc.

Ansprechperson für diese Pressemitteilung:

Lars Boelke

Leiter Kommunikation, Investor Relations & Marketing

Tel.: +49 (0)221 822-3600

E-Mail: lars.boelke@deutz.com

Robert Hoenerbach

Pressesprecher

Tel.: +49 (0)221 822-2486

E-Mail: robert.hoenerbach@deutz.com

PRESSEMITTEILUNG

Über DEUTZ

DEUTZ hat sich in den letzten Jahren vom Hersteller klassischer Antriebe zum Systemanbieter innovativer und nachhaltiger Mobilitäts- und Energielösungen entwickelt. 1864 gegründet gilt das bis heute in Köln ansässige Unternehmen als älteste Motorenfabrik der Welt. Kern der Geschäftstätigkeit ist weiterhin die Entwicklung, Produktion und Vertrieb leistungsstarker Antriebssysteme für Off-Highway-Anwendungen, ergänzt durch alternative Antriebslösungen sowie dezentrale Energie- und Stromerzeugungssysteme, mit denen DEUTZ zur Transformation der Mobilitäts- und Energieversorgung beiträgt. DEUTZ-Lösungen kommen unter anderem in Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen wie Gabelstaplern oder Hebebühnen, stationären Anlagen wie Stromerzeugungsaggregaten sowie Nutz- und Schienenfahrzeugen zum Einsatz. Ein umfassendes Serviceangebot, das sich von der Wartung und Reparatur über den Ersatzteilehandel bis hin zum Remanufacturing erstreckt und durch digitale, datenbasierte Services kontinuierlich erweitert wird, komplettiert das breit aufgestellte Produktportfolio. Mit rund 1.250 Vertriebs- und Servicestandorten in beinahe 180 Ländern bietet DEUTZ seinen Kunden damit ein integriertes Angebot aus einer Hand. DEUTZ beschäftigt weltweit rund 6.000 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von gut 2,0 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie auf www.deutz.com.

Über Hypercraft

Hypercraft ist ein in Utah ansässiges US-amerikanisches Technologieunternehmen, das softwaredefinierte unbemannte Bodenfahrzeuge (UGVs) als anpassungsfähige, missionsbereite Plattformen für Bodeneinsätze entwickelt. Das Unternehmen ist spezialisiert auf seine softwaredefinierte Fahrzeugarchitektur CARBON, die Entwicklung fortschrittlicher Antriebssysteme sowie umfassende Kompetenzen in der Fahrzeugentwicklung – von der frühen Konstruktion und Prototypenphase über Integration und Erprobung bis hin zur Produktionsreife. Durch die Kombination intelligenter Software, skalierbarer Antriebstechnologie und speziell entwickelter Fahrzeugtechnik schafft Hypercraft flexible Plattformen, die für eine Vielzahl von Nutzlasten, Einsatzanforderungen und Missionsumgebungen konfiguriert werden können. Der vertikal integrierte Ansatz ermöglicht eine schnellere Entwicklung, eine höhere Systemanpassungsfähigkeit und eine optimierte Fahrzeugleistung. Hypercraft konzentriert sich darauf, die nächste Generation unbemannter Mobilität voranzutreiben und leistungsfähige, zuverlässige Bodenplattformen für anspruchsvolle reale Einsatzbedingungen bereitzustellen.